

## Aarau, die erste Hauptstadt der modernen Schweiz

### Tagesausflug 20. Januar 2024

Von einem Fenster des Rathauses von Aarau aus wird am 12. April 1798 verkündet, dass auf dem Gebiet der Schweiz ein neuer Staat entstanden ist: die Helvetische Republik, *la République helvétique une et indivisible*.

Vorher Tänze um Freiheitsbäume, der Einmarsch französischer Truppen, die Plünderung der Goldreserven, Umbruchstimmung, das Ende der Alten Eidgenossenschaft der dreizehn Orte.

Die vorher bernische Kleinstadt Aarau wird für wenige Monate Sitz des Direktoriums und damit Hauptstadt. Sogleich wird eine Häuserzeile erbaut mit Wohnungen für das Personal des neuen Staates. Wir sehen uns die Gebäude an und sprechen über die **Helvetische Republik** und die langfristige Wirkung des kurzlebigen Staatsgebildes.



Die Restauration von 1815 kann im neuen Kanton Aargau die Modernisierung nicht aufhalten. Wir stellen **Heinrich Zschokke** vor, den einflussreichen liberalen Politiker und Pädagogen aus Deutschland, der bei seinem Tod 1848 einer der meistgelesenen Autoren im deutschen Sprachraum war. In der Villa, die Zschokke sich 1817/1818 erbauen liess, befindet sich heute das *Zentrum für Demokratie*. In der Altstadt wird dann später, nicht ganz zufällig, ein *Zentrum für Anarchie* gegründet.

Unser vormittäglicher Rundgang durch die Stadt wird findet statt mit den beiden Stadtbewohnerinnen Sabine Wiedmann und Ursula Knechtli. Eine Kaffeepause ist vorgesehen.



Für eine Mittagspause gibt es in der Altstadt eine grosse Auswahl von Verpflegungsmöglichkeiten.

Am Nachmittag schlagen wir einen **Besuch des Aargauer Kunsthauses** vor, das bekannt ist für seine umfassende Sammlung schweizerischer Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts und für seine sehenswerten Sonderausstellungen. Gegen Ende des Nachmittags schauen wir noch vorbei im Zentrum für Anarchie.

Treffpunkt: Unter der grossen Uhr am Eingang des Bahnhofgebäudes in Aarau um 09.20 Uhr (Zürich ab 08.38, Basel ab 08.43, Bern ab 08.33 – Fahrpläne noch unsicher).

Kostenbeitrag für die Führung wie üblich 10 CHF. Tickets für das Kunsthaus 17 CHF, ab 10 Personen 10 CHF.

Anmeldung bitte an [chtour@chtour.ch](mailto:chtour@chtour.ch) oder telefonisch an 076 303 09 29.